



## PRESSEINFORMATION

### **JEDER KANN EIN HELD SEIN! „AUF EINEN BLICK“ EHRTE „HELDEN DES ALLTAGS 2018“ IN HAMBURG**

240 GÄSTE AUS MEDIEN, WIRTSCHAFT UND POLITIK FEIERTEN DIE PREISTRÄGER //  
MICHAEL SCHULTE BEGEISTERTE MIT „YOU LET ME WALK ALONE“

Hamburg, 18. Oktober 2018 – Gestern Abend zeichnete die Programmzeitschrift *auf einen Blick* zum sechsten Mal vorbildliche Menschen für ihr selbstloses Handeln und ihren sozialen Einsatz aus. Die Aktion „Helden des Alltags“ richtet sich dabei an Menschen, die große Schicksalsschläge gemeistert und sich selbstlos für andere eingesetzt haben. Die Preisverleihung fand im Rahmen einer exklusiven Abendgala im Hamburger Kehrwieder-Theater statt.

Durch den Abend führte Jörg Pilawa. Unter den Gästen waren zahlreiche Prominente wie Elisabeth Lanz, Wolfgang Bosbach, Rhea Harder-Vennewald, Wanda Perdelwitz, Christian Rach, Ralph Morgenstern, Ronja Forcher und Tanja Szewczenko. Singer-Songwriter Michael Schulte, die Nachwuchskünstler von The Voice Kids Jil Kübler, Leni Zieglmeier und Marissa Hirschy und die Hamburger Musicalhauptdarsteller von Mary Poppins sorgten für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung.

#### Die prämierten Helden 2018

- Dominik Lemcke (29) & Denise Soboll (28) aus Berlin
- Hannah Schmidt (16) aus Schwerte in Nordrhein-Westfalen
- Projektgruppe „Soulkids“ aus Hamburg
- Johanna (26) & Daniel Rosenkranz (28) aus Freiburg
- Benjamin Kennedy (35) aus Uganda

#### Stimmen der Gäste

„Wir feiern mit unserem Preis Menschen, die es wirklich verdient haben, gefeiert zu werden – die Helden des Alltags. Es sind Menschen, die auf unfassbare Weise über sich hinausgewachsen sind. Für sich oder für andere. Die nicht nur reden, sondern anpacken“, so Chefredakteur Jan von Frenckell in seiner Begrüßungsrede. „Unser Team hat 216 Fälle recherchiert, 20 Helden haben wir unseren Leserinnen und Lesern in *auf einen Blick*



vorgestellt, fünf von ihnen sind unsere Preisträger 2018. Natürlich hat keiner unserer Helden die Welt von Grund auf verändert – aber jeder hat sie ein kleines Stückchen besser gemacht. Oft gemeinsam, mit anderen. Und sie zeigen, dass jeder ein Held sein kann.“

Jörg Pilawa: „Die Helden des Alltags-Gala zeichnet Menschen aus, die es wirklich verdient haben, weil sie die Welt ein wenig besser machen.“

Ronja Forcher („Der Bergdoktor“), Laudatorin für Hannah Schmidt: „Ich bin sehr beeindruckt von Hannah und bewundere ihren Mut und ihre Courage. Es ist so wichtig, dass sich junge Menschen trauen, zu sich zu stehen und sich für ihre Überzeugung stark zu machen. Viele Kinder und Jugendliche könnten eine Freundin oder Mitschülerin wie Hannah gut gebrauchen. Da ich selbst seit 17 Jahren in der Öffentlichkeit stehe, weiß ich sehr gut wie es ist, die ganze Zeit von Fremden bewertet und im schlimmsten Fall sogar beschimpft zu werden. Zum Beispiel wegen meiner Figur. Ich habe mir gesagt: Jetzt erst recht. Und das hat mich stark gemacht.“

Elisabeth Lanz („Tierärztin Dr. Mertens“), Laudatorin für den Sonderpreis der Redaktion für Johanna und Daniel Rosenkranz: „Aus Johanna und Daniel Rosenkranz spricht so viel Dankbarkeit, Lebenswille, Lebensmut und Freude zu geben, dass mich das wirklich sehr berührt. Es ist schön Menschen zu sehen, die uns daran erinnern, dass wir allen Grund zur Dankbarkeit haben und nicht alles für selbstverständlich nehmen sollten.“ Welche persönliche Beziehung haben Sie zum Thema? „Bevor mein Vater 2001 verstarb lag er 2 Wochen im künstlichen Tiefschlaf. Als der Gehirntod eingesetzt hatte, wurden wir als Familie gefragt, ob wir mit einer Organspende einverstanden wären. In einer solchen Zeit auch noch zusätzlich mit dem Thema der Organspende konfrontiert zu sein, wünsche ich niemandem.“

Michael Schulte, Showact der Gala und Laudator der „Soulkids“: „Ein wunderschöner Abend mit sehr emotionalen herzerreißenden Geschichten. Berührt hat mich der Vater, der nach dem Tod seiner Frau drei Kinder alleine großzieht. Ich sehe das aus meiner Situation, ich bin vor zwei Monaten selbst Vater geworden und weiß, wie intensiv es schon ist, nur ein Kind zu zweit in den ersten Wochen zu betreuen. Ich habe größten Respekt davor, ein Neugeborenes und zwei weitere Kinder allein großzuziehen. Eine tolle Erfahrung war für mich auch die Gruppe von Teenagern, die Soul Kids, die sich mutig auf die Bühne stellen und ihre Geschichten erzählen – ich habe ihnen gern den Preis übergeben. Das sind Geschichten, die mich bewegen, weil ich auch einen ähnlichen Schmerz erlebt habe. Das



war eine sehr runde Veranstaltung, die ans Herz geht und von der es viel mehr in Deutschland geben sollte..."

Wolfgang Bosbach („CDU-Politiker“, „Kanzler der Herzen“): „Ich bin gerührt von der Veranstaltung, weil man mit Lebensschicksalen konfrontiert worden ist, die einen wirklich ergreifen. Aber auch in Verbindung mit Hoffnung und Optimismus, denn das sind ja alles Menschen, die aus einer schwierigen, existenzbedrohenden Situation das Beste gemacht haben und versuchen einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen. Helden des Alltags sind die, die nicht im Scheinwerferlicht stehen, aber bereit sind ihr Leben zu ändern, um sich in den Dienst einer guten Sache zu stellen.“

Till Demtröder (u.a. „Großstadtrevier“): „Ich mag diese stillen Helden. Ein solcher Abend schärft das Bewusstsein für die ganzen kleinen Wunder, die jeden Tag stattfinden. Und er schenkt solchen Menschen ein Licht.“

Rhea Harder-Vennewald („Notruf Hafenkante“): „Ich gehe heute mit ganz vielen Emotionen nach Hause. Das, was die Helden er lebt und bewirkt haben, zeigt mir: Man muss dankbar für jeden Tag, den man hat und jeden Moment bewusst genießen.“

Wanda Perdelwitz („Großstadtrevier“): „Das Schöne der „Helden des Alltags“-Gala ist, dass sie natürlich auch ein Signal sendet: Es lohnt sich zu kämpfen. Das ermutigt jeden. Die Geehrten natürlich, aber jeden, der es sieht oder liest. Es ist ein Plädoyer für Nächstenliebe.“

Christian Rach (TV-Koch): „Hier kriegen die Menschen eine Stimme, die in unserer schnelllebigen Zeit sonst kaum Gehör finden. Sie alle sind ein bewegendes Beispiel für Mut, Zusammenhalt und Stärke. Sie zeigen uns, was wirklich wichtig ist: Familie, Gesundheit, Liebe.“

Tanja Szewczenko (letzte „Alles-was-zählt“-Folge läuft am 23. November 2018): „Wir brauchen Helden im Alltag und ich glaube, dass es ganz, ganz wichtig ist darauf aufmerksam zu machen. Es gibt die kleinen Heldentaten, die fangen doch schon da an, wenn man einem alten Menschen die Tür aufhält und endet dann in den großen Heldentaten die wir heute Abend gesehen haben. Ich finde es so besonders, dass die Menschen heute Abend, mit all ihrer Kraft und Energie, die sie verwenden, in den Mittelpunkt geschoben werden.“



Ermittelt wurden die „Helden des Alltags“ durch eine Abstimmung unter den Lesern von auf einen Blick sowie einer Redaktionsjury. Insgesamt wurden die Gewinner mit Geldpreisen in Höhe von 12.000 Euro geehrt.

### Partner der Veranstaltung

Die Deutsche Fernsehlotterie war Hauptsponsor. Weitere Partner waren Stage Entertainment, eines der weltweit führenden Live-Entertainment-Unternehmen, das Hanseatische Wein- und Sekt Kontor Hawesko, die ARCOTEL Hotels, das Hamburger Familienunternehmen wibo, die HypoVereinsbank (UniCredit) und die Marke TENA des Gesundheitsunternehmens Essity.

### Hinweis für die Redaktionen:

Die Veröffentlichung der Inhalte und Zitate der Gäste sind nur bei Nennung der Quelle „auf einen Blick“ und „Helden des Alltags“ zur Veröffentlichung frei. Mehr Informationen/Bildmaterial zu diesem Thema erhalten Sie von der Redaktion auf einen Blick, Anna Hengstermann, Telefon 040/3019-2141, [anna.hengstermann@aufeinenblick.de](mailto:anna.hengstermann@aufeinenblick.de).

### Pressekontakt:

Bauer Media Group

Heinrich Bauer Verlag KG

Unternehmenskommunikation

Katrin Hienzsch

T +49 40 30 19 10 28

[katrin.hienzsch@bauermedia.com](mailto:katrin.hienzsch@bauermedia.com)

[www.bauermediagroup.com](http://www.bauermediagroup.com)

<https://twitter.com/bauermediagroup>

### *Über auf einen Blick*

auf einen Blick ist die große Freizeit- und Fernseh-Illustrierte. Das Magazin bietet einen abwechslungsreichen Mix aus emotionaler Unterhaltung, kompetenter Beratung und Tipps für den Alltag. Woche für Woche berichtet auf einen Blick über Schicksale und Themen, die die Menschen in Deutschland bewegen. Abgerundet wird das Heftkonzept durch ein übersichtliches und kompaktes Programmangebot. Mit einer verkauften Auflage von über 722.155 Exemplaren (IVW II/2018) und einer Reichweite von rund 1,98 Millionen Lesern pro Ausgabe (MA 18/II) ist auf einen Blick die Nummer 1 im Einzelhandel bei den wöchentlich erscheinenden Zeitschriften Deutschlands. Zudem zählt der Titel schon seit vielen Jahren ununterbrochen zu den Top 10 der umsatzstärksten

**WE THINK  
POPULAR.**



MEDIA GROUP



Zeitschriften im Einzelverkauf. Seit 2013 zeichnet die Redaktion unter dem Motto „Helden des Alltags“ Menschen aus, die durch ihr selbstloses Handeln und ihren Einsatz zu Vorbildern für die Gesellschaft geworden sind.

Die Bauer Media Group ist eines der erfolgreichsten Medienhäuser weltweit. Über 700 Zeitschriften, mehr als 400 digitale Produkte und über 100 Radio- und TV-Sender erreichen Millionen Menschen rund um den Globus. Darüber hinaus gehören Druckereien, Post-, Vertriebs- und Vermarktungsdienstleistungen zum Unternehmensportfolio. Mit ihrer globalen Positionierung unterstreicht die Bauer Media Group ihre Leidenschaft für Menschen und Marken. Der Claim „We think popular.“ verdeutlicht das Selbstverständnis der Bauer Media Group als Haus populärer Medien und schafft Inspiration und Motivation für die rund 11.500 Mitarbeiter in 17 Ländern.

**WE THINK  
POPULAR.**

